

P. J. Möbius †

Z

P. P.

Der Tod des bedeutenden Forschers und Gelehrten wird die Nachfrage besonders nach den Schriften wieder anregen, in denen er auf Grund seiner wissenschaftlichen Überzeugung in einer für jeden Gebildeten verständlichen, glänzenden Sprache weitverbreiteten Vorurteilen furchtlos und unerschrocken entgentritt, oder einen von dem herrschenden abweichenden wissenschaftlichen Standpunkt vertritt.

Benutzen Sie also die Gelegenheit zu erneuter Verwendung für nachstehende Broschüren:

Über den physiologischen Schwachsinn des Weibes.

VIII. Auflage. M. 1.50 ord.

Die Hoffnungslosigkeit aller Psychologie.

II. Auflage. M. 1.50 ord.

Über Robert Schumanns Krankheit.

M. 1.50 ord.

Über Scheffels Krankheit. Mit einem Anhang: Kritische Bemerkungen über Pathographie. M. 1.— ord.

Beiträge zur Lehre von den Geschlechtsunterschieden:

Heft	1. Geschlecht und Krankheit	M. 1.— ord.
"	2. Geschlecht und Entartung	" 1.— "
"	3/4. Über die Wirkungen der Kastration, II. Aufl.	" 2.— "
"	5. Geschlecht und Kopfgrösse	" 1.— "
"	6. Goethe und die Geschlechter	" 1.— "
"	7/8. Geschlecht und Kinderliebe	" 2.— "
"	9. Die Geschlechter der Tiere. I. Teil. Die Schönheit	" 1.— "
"	10. " " " " II. Teil. Die Triebe	" 1.— "
"	11/12. " " " " III. Teil. Der Schädel	" 2.— "

Jedes einzelne Thema ist vollständig in sich abgeschlossen.

Über den Kopfschmerz.

M. 1.— ord.

Geschlecht und Unbescheidenheit. Beurtheilung des Buches von O. Weininger: „Über Geschlecht und Charakter.“ M. 1.— ord.

Bestellzettel an gewohnter Stelle.

Hochachtungsvoll

Carl Marhold, Verlagsbuchhandlung
Halle a. S.

